



## GEBÄUDEPROFIL | Gebäudekomplex „Rostlaube“



Foto: Bernd Wannermacher

Die sog. „Rostlaube“ wurde 1967 bis 1973 erbaut und dient zusammen mit der „Silberlaube“ als zentraler Hörsaal- und Seminarkomplex der Freien Universität. Im Zuge einer umfangreichen Sanierung 1999 bis 2007 konnte der Wärmeverbrauch gegenüber dem Referenzjahr 2000 um 25 % reduziert werden, obwohl etwa gleichzeitig die Philologische Bibliothek 2001 bis 2005 errichtet und in den Gebäudekomplex integriert wurde. Auf dem Dach produziert eine Photovoltaikanlage mit 97 kWp jährlich knapp 87.000 kWh Solarstrom. Rund ein Drittel der Anlage wurde durch das studentische Projekt UniSolar finanziert.

**Klima- und Umweltschutz sind nicht nur eine Frage der Technik. Auch auf Ihr Verhalten kommt es an!**  
**Praktische Tipps – die zu Hause genauso funktionieren wie an der Universität – finden Sie unter:**  
[www.fu-berlin.de/nachhaltigkeit](http://www.fu-berlin.de/nachhaltigkeit)

### ZAHLEN & FAKTEN

**Nettogeschossfläche:** 42.910 m<sup>2</sup>

#### Umweltdaten 2014

- Strom: 882 MWh
- Wärme: 1.838 MWh
- Wasser\*: 34.100 m<sup>3</sup>
- CO<sub>2</sub>-Emissionen: 835 t

#### Energiekosten 2014

- Strom: 171.000 €
- Wärme: 145.000 €

\*Rost- und Silberlaube gesamt

